



Marco Waldhauser
Präsident SWKI

Liebe Leser

Im Februar besuchte ich als SWKI-Repräsentant die ASHREA Winter-Konferenz in Orlando, Florida. Der Verband ASHREA veranstaltet jährlich eine Winter und eine Sommer-Konferenz, wobei diesmal in Orlando direkt im Anschluss auch noch die AHR Expo stattfand. Die AHR Expo ist eine Messe speziell für die HLKK-Branche und der Besuch für mich umso interessanter, als dass ich den direkten Vergleich zur vergangenen Swissbau 2016 ziehen konnte. Zuerst aber ein paar Worte zur Konferenz. Am beeindruckendsten ist die für unsere Verhältnisse unglaubliche Grösse des Anlasses. Hunderte Fachleute aus allen Ländern treffen sich in unzähligen Workshops und tauschen sich aus, bilden Netzwerke, geben Wissen weiter und profitieren von Erfahrungen anderer. Inspirierend war dabei die amerikanische Offenheit, mit welcher jedem Interessierten eine Plattform ermöglicht wurde.

Ernüchternd war für mich einmal mehr die Tatsache, dass die Schweiz für solche Anlässe scheinbar kein Interesse zeigt. Jedenfalls konnte ich neben uns (Thomas Döbeli, SWKI-Mitglied und wohnhaft in den USA und der Schweiz, begleitete mich zum Anlass) keine Schweizer ausmachen.

Die AHR Expo im Anschluss war ebenfalls eine sehr spannende Erfahrung. Ganz im Gegensatz zu unseren Messen konzentrieren sich die Amerikaner ausschliesslich auf die Produkte. Die Stände sind einheitlich, und sogenannte «Netzwerkstände», mehr Beiz denn Produkt, sucht man vergebens. Und natürlich wieder; ein unglaublicher Aufmarsch von Tausenden von Personen.

Den internationalen Austausch erachte ich zunehmend als wichtig. Die Entwicklung rund um die digitale Planung (BIM) hat uns gelehrt, dass Innovationen teilweise sehr schnell stark werden können und sich so viele Nationen gegenüber der Schweiz einen deutlichen Vorsprung verschafft haben. Ich sehe es als eine Aufgabe des SWKI, die Kontakte zu den internationalen Verbänden zu stärken und zu pflegen und möchte unsere Mitglieder motivieren, an solchen Anlässen ebenfalls teilzunehmen.

Zusammen mit der HSLU Horw stecken wir aktuell mitten in der Planung für unser diesjähriges Forum der Gebäudetechnik, welches am 8. Juli 2016 bereits zum 16. Mal in Horw stattfinden wird. Unter dem Motto «Reflexion Gebäudetechnik» erwarten uns unter anderem drei Inputreferate sowie ein Podiumsgespräch eines Bauherrn, eines Architekten und eines Betreibers zur äusseren Wahrnehmung unserer Branche. Wir dürfen gespannt sein, und ich heisse Sie bereits jetzt herzlich willkommen!

Unsere Anlässe

SWKI-Forum Gebäudetechnik

8. Juli 2016, Horw LU

Weitere Informationen und Anmeldung über www.swki.ch

Aktuelle Richtlinien

Die Richtlinie **prSWKI EC102-01** «Anforderungen an Technikzentralen – Elektro- und Kommunikationstechnik» geht in die Vernehmlassung und Interessenten können sich für eine Vernehmlassungs-Teilnahme gerne melden.

Interesse an der Mitarbeit Richtlinien ?

Interessenten für Richtlinienarbeit können sich beim SWKI-Sekretariat melden, es werden für aktuelle Themen, die mit einer neuen Richtlinie starten, immer wieder Arbeitsgruppenmitglieder gesucht.

SWKI-Mitglied

Die Energie- und Gebäudetechnik fördern - SWKI-Mitglied werden

Wollen Sie sich für die Weiterentwicklung der Energie- und Gebäudetechnik engagieren? Der SWKI bietet Ihnen die richtige Plattform. Für eine Mitgliedschaft ist eine höhere technische Ausbildung erforderlich. Studierende, die an einer technischen/universitären Hochschule, Fachhochschule oder einer höheren Fachschule auf den Gebieten der Energie- oder Gebäudetechnik studieren, können dem SWKI ebenfalls beitreten.

Informieren können Sie sich unter: www.swki.ch/mitglieder



SWKI
SICC
SITC

Schweizerischer Verein von Gebäudetechnik-Ingenieuren
Société suisse des ingénieurs en technique du bâtiment
Società svizzera degli ingegneri nella tecnica impiantistica
Affiliated with SIA, ASHRAE and REHVA



Übergabe der Charta durch Hans Killer, alt Nationalrat und Präsident von bauenschweiz, an Bundesrätin Doris Leuthard sowie an Walter Steinmann, Direktor des Bundesamts für Energie.

Charta der Schweizerischen Bauwirtschaft für die energetische Transformation des Gebäudeparks

Die Schweizer Bauwirtschaft verstärkt ihr Engagement bei der Ausbildung zu Berufen, die zentral für die Umsetzung der Energiestrategie 2050 sind. Zu diesem Ziel haben sich die Branchenverbände in einer Charta verpflichtet. Die Charta ist im Rahmen der zweiten Konferenz zur Energiebildung an Bundesrätin Doris Leuthard an der Swissbau in Basel übergeben worden.

Der SKWI Präsident Marco Waldhauser hat sich mit Bundesrätin Doris Leuthard über die Bildungsaktivitäten im Energiebereich ausgetauscht. Die führenden Branchenverbände, darunter auch der SWKI, haben sich in einer Charta verpflichtet, ihr Engagement bei der Ausbildung von Berufen zu verstärken, die zentral für die Umsetzung der Energiestrategie 2050 sind. ■



Die unterzeichnete Charta ist auch zu finden unter: www.bauenschweiz.ch/fileadmin/media/doc/dt/bauwirtschaft/2016-01-14_Charta_Bauwirtschaft.pdf